

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140893
		DK5 DK5-GK	7250 7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedt
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	259 63
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4379,8418
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Laubwaldzwickel zwischen Fußwegen, Knickresten und einem Park im Osten, randlich durch Knickgehölze beeinflusst und geprägt, die schon länger stehen als das Wäldchen, was insbesondere für Hainbuchen gilt. Eichen des Bestandes erreichen 60cm BHD, Birken und Hainbuchen bis zu 45cm. der Bestand ist relativ durchsichtig, also etwas hallig, 1. und 2. Baumschicht sind dabei nicht klar zu trennen, der Bestand weist deutlich unterschiedliche Wuchshöhen auf; die Strauchschicht ist locker und bildet ebenfalls mit den Baumschichten ein Kontinuum. Brennessel, Gundermann und Nelkenwurz sind seit der Vorkartierung durch Efeu zurückgedrängt worden, neu sind kleine Herden Knoblauchrauke hinzugekommen, und die bereichsweise dichten Brombeermatten zeigen den leicht lehmigen Standort mesophiler Wälder, vor allem aber Nährstoffreichtum/-eintrag an. Darüberhinaus fällt die seltene Rote Lichtnelke auf; Flattergras ist häufig. Die Fallaubschicht ist auffällig dick.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WCM	Eichen- und Hainbuchenwald mittlerer bis trockener Standorte (2018)		
3	se	eutroph, nährstoffbelastet (se)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Im SE des Kartenblatts, Haselknick		
Nachbarnutzung/en	Park, Spielplatz, autokompatible Wanderwege		
Rechtswert (X)	573967	Hochwert (Y)	5950035
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Gemarkung	Wohldorf (535)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Wohldorf/Ohlstedt [HH-2046 / Anteil: 12%], NSG Rodenbeker Quellental [HH-503 / Anteil: 88%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140893
		DK5 DK5-GK	7250 7450
		DK5 - Name	Duvenstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	259 63
Bearbeitung	PRO	Kartierung	02.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4379,8418
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140893	50546	7250	259	15.09.1995	K	7450	63
140893	50587	7250	259	07.09.2003	K	7450	63
140893	50550	7250	259	28.09.2011	K	7450	63

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78441	0	7250_259_020920_2.JPG	
78442	0	7250_259_020920_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140893
		DK5 DK5-GK	7250 7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedt
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	259 63
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4379,8418
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Eutrophierung Freilaufende Hunde Starke Lärmbelastung (Freizeit- und Fluglärm) zumindest früherer Abfalleintrag (sehr große Fallaubmengen)
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für die Erholung Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Strukturvielfalt Vorkommen seltener Pflanzen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Holzbewohnende Insekten Insekten, allgemein Waldvögel
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 9.3 - Walddumbau zu standorttypischem, naturnahem Laubwald Weg für den Autoverkehr sperren (Eltern fahren ihre Kinder bis unmittelbar an den Spielplatz heran)

Foto

Fotodatei	7250_259_020920_1.JPG	Fotodatei	7250_259_020920_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A. Von SW: mit dem an-/begegnenden Knick

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140893
		DK5 DK5-GK	7250 7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Duvenstedt
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	259 63
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4379,8418
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Eichen- und Hainbuchenwald mittlerer bis trockener Standorte (2018)	Biotoptyp	WCM
- Zusatz	eutroph, nährstoffbelastet (se)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Starke Lärmbelastung Starke negative Einflüsse von außen Abfalleintrag Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Vorkommen seltener Pflanzen Wichtige Pufferfunktion Bedeutung für die Erholung
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Totholz
Boden	
Bodenart	L - Lehm Sl - lehmiger Sand
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04.02 - Carpinion (Hainbuchen-Mischwälder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	4,8
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	140893	
			DK5 DK5-GK	7250	7450
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Duvestedt	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	259	63
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	02.09.2020	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	4379,8418	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		S													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		S													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w															
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Roskastanie)	7	w		S													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	l															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		B1													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		S													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		B2													
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		S													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w															
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w															
Hedera helix (Efeu)	7	h															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z															
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w															
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	z															
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1													
Ribes rubrum agg. (Artengruppe Rote Johannisbeere)	7	l		S													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w															
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	l		S													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S													
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	z															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w															
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w															
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten															35		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland